

18. Dezember 2024, St. Moritz

MEDIENMITTEILUNG

Neue 8er-Gondelbahn Signal: Überarbeitetes Projekt wird eingereicht

Nach 15-jähriger Planungszeit, die auch einen juristischen Hürdenlauf bis vor das Bundesgericht beinhaltete, wird das überarbeitete Seilbahnprojekt der neuen 8er-Gondelbahn Signal im Januar 2025 dem Bundesamt für Verkehr (BAV) zur Genehmigung eingereicht.

Seit 2009 läuft die Planung für den Ersatz der mittlerweile 52-jährigen Pendelbahn Signal. Das erste Genehmigungsgesuch wurde im Juni 2014 dem Bundesamt für Verkehr BAV eingereicht. Im März 2018 erteilte das BAV die Plangenehmigung für die Umsetzung. Gegen die Bewilligung wurden Einsprachen von verschiedenen Anwohnern, bis vor das Bundesgericht erhoben. Im Juni 2023 entschied das Bundesgericht das Projekt zu stoppen.

Das Bundesgericht begründete seine Entscheidung vor allem mit einer Verletzung des Waldgesetzes, da im Gegensatz zu den Vorinstanzen aus ihrer Sicht die abgegebenen Planungsunterlagen ungenügend seien. Mit dem gefälltten Urteil fordert das Bundesgericht künftig eine strengere Prüfung und damit eine höhere Regulierung der gängigen Praxis durch die Bewilligungsbundesstellen BAV und BAFU.

Das ursprüngliche Projekt für eine 10er-Gondelbahn aus dem Jahr 2014 wurde vollständig überarbeitet, um die Vorgaben des Bundesgerichts zu erfüllen. Eine umfassende Analyse und Interessenabwägung zwischen verschiedenen Standorten sowie Bahnsystemen ergab, dass das neu geplante 8er-Gondelbahnsystem die ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltigste Lösung darstellt. Zudem hat das St. Moritzer Stimmvolk am 24. November 2024 mit über 86% Ja-Stimmen einer Anpassung der Zonenordnung Talstation zugestimmt und sich damit klar für eine neue Signal Bahn ausgesprochen.

Vorteile der neuen 8er-Gondelbahn

Würde man die bestehende Pendelbahn aus dem Jahr 1972 durch eine neue Pendelbahn ersetzen, müsste dafür gut dreimal so viel Wald gerodet werden, wie für den Bau der neu geplanten 8er-Gondelbahn nötig ist, was einen bedeutend grösseren ökologischen Fussabdruck bedeutet und schwerlich zu begründen ist.

Die neue Gondelbahn überzeugt mit weiteren Vorteilen. Durch den kontinuierlichen Transport werden die Wartezeiten und das Gedränge für die Gäste reduziert, während der Fahrkomfort deutlich steigt, da jede Person einen Sitzplatz hat. Darüber hinaus sorgt ein flexibles Betriebssystem dafür, dass nur so viele Gondeln eingesetzt, wie tatsächlich benötigt werden, was den Energieverbrauch reduziert. Zudem erfordert der Bau der neuen 8er-Gondelbahn die geringsten Ressourcen und stellt den minimalsten Eingriff in die Natur und Umwelt sicher.

Wenn das neue Projekt genehmigt wird und keine Einsprachen erfolgen, können Gäste ab dem Winter 2027/28 die neue 8er-Gondelbahn Signal nutzen.

MEDIENBILDER

- *Bildlegende Medienbild 1:* Luftseilbahn Signal mit Bergstation; Blick Richtung Corviglia
- *Bildlegende Medienbild 2:* Fotomontage der geplanten Talstation der neuen Signal Bahn
- *Copyright:* Engadin St. Moritz Mountains AG

KONTAKT FÜR MEDIENANFRAGEN:

Sina Dodier

Leiterin Verkauf & Kommunikation der Engadin St. Moritz Mountains AG

Tel. +41 81 830 09 71

sina.dodier@mountains.ch